

**Herausgeberin:**

Stiftung Fonds für versuchstierfreie Forschung (FFVFF, CH-Zürich), Geschäftsführung und wissenschaftliche Leitung Franz P. Gruber.

Die Herausgabe erfolgt in Zusammenarbeit mit der Akademie für Tierschutz (D-Neubiberg), der Zentralstelle zur Erfassung und Bewertung von Ersatz- und Ergänzungsmethoden zu Tierversuchen (ZEBET, D-Berlin) und dem Zentrum für Ersatz und Ergänzungsmethoden zu Tierversuchen (ZET, A-Linz).

Die Redaktionsarbeit wird substantiell gefördert durch den Zürcher Tierschutz, den Tierschutzbund Zürich, die Ligue Suisse contre la Vivisection, die Ärztinnen und Ärzte für Tierschutz in der Medizin, die Stiftung zur Förderung der Entwicklung von Ersatz- und Ergänzungsmethoden zu Tierversuchen (Stiftung SET, D-Mainz) und den Deutschen Tierschutzbund (DTB, D-Bonn).

Redaktion:

Franz P. Gruber, Susanne Scheiwiller (CH-Zürich) und Horst Spielmann (D-Berlin), Lektorat (Deutsch): Irène Hagmann (CH-Zürich), Lektorat (Englisch): Sonja von Aulock und Johannes Lacher (D-Konstanz).

In diesem Heft verwendete Namenskürzel:

Gieri Bolliger (gb), Franz P. Gruber (fpg), Roman Kolar (rk), Claudia Mertens (cm), Irmela Ruhdel (ir), Susanne Scheiwiller (sus)

Adressen:

FFVFF, Hegarstr. 9, Postfach 1766, CH-8032 Zürich,
Tel. +41-1-380 08 30, Fax +41-1-422 80 10,
E-mail: altex@bluewin.ch,
info@altex.ch
ALTEX, Postfach 100125,
D-78401 Konstanz,
Tel./Fax +49-7531-25833

Beirat:

Peter Bossard (CH-Horw)
Miroslav Cervinka (CS-Hradec Cralove)
Nicole Cleemann (CH-Basel)
Klaus Cussler (D-Langen)
Andrzej Elzanowski (PL-Wroclaw)
Friedrich Harrer (A-Salzburg)
Thomas Hartung (I-Ispra, VA)
Jan G. Hengstler (D-Leipzig)
Jane Huggins (USA-Plainsboro)
Coenraad F. M. Hendriksen (NL-Bilthoven)
Claudia Mertens (CH-Winterthur)
Christoph A. Reinhardt (CH-Ottikon)
Brigitte Rusche (D-Neubiberg)
Walter Pfaller (A-Innsbruck)
Harald Schöffl (A-Linz)
Gothard M. Teutsch (D-Bayreuth)
Jan van der Valk (NL-Utrecht)
Angelo Vedani (CH-Basel)

ALTEX im Internet:

<http://www.altex.ch>
<http://germany.elsevier.com/artikel/746930>
<http://altweb.jhsph.edu/science/pubs/altex/altex.htm>

ALTEX is indexed in MEDLINE, *Current Contents*®, *SciSearch*® and *ISI Document Solution*®. ALTEX unterstützt die "open access" Bestrebungen, alle Artikel können von der Redaktion kostenlos als pdf-file angefordert werden.

Zum Titelbild:

Auf diesen Hund gekommen sind wir durch das Cover des Buches „Der Hund des Philosophen“ von Raimond Gaita, besprochen im Literaturbericht von G. M. Teutsch. Aber natürlich ist dies nicht der Hund eines Philosophen, sondern ein trauriger Hund, der zu Füßen einer toten Nymphe sitzt. Am Kopf der Nymphe trauert ein Satyr. Der Ausschnitt stammt aus dem Bild „Der Tod der Prokris“ des Florentiner Malers Piero di Cosimo (1462-1521). Es befindet sich in der National Gallery Picture Library in London, ist etwa um 1500 entstanden, auf Holz gemalt und 183 x 65 cm gross.

Layout: H. P. Hösl**Druck und Vertrieb:**

Druckhaus Beltz, Tilsiter Strasse 17,
D-69502 Hemsbach

Verlag:

Elsevier GmbH
Spektrum Akademischer Verlag
Slevogtstrasse 3-5, D-69126 Heidelberg
Tel. +49-6221-9126 324
Fax +49-6221-9126 370
m.braunbeck@elsevier.com
www.elsevier.de

Auflage: 900

Preise für Inserate auf Anfrage bei
info@altex.ch

Erscheinungsweise: vierteljährlich**Aboservice:**

Tel. +49-6221-703 134
Fax +49-6221-703 100

Bezugsbedingungen für das Jahresabonnement (Preise gültig ab 1. 1. 2002):

Privat-Bezieher: 59 EUR
Studierende: 19 EUR
Institute, Privatbibliotheken, Firmen, usw.: 129 EUR, jeweils zzgl. Versandkosten.
Spezielle Bezugsbedingungen für Mitglieder von Organisationen, die dem Tierschutz verpflichtet sind, können bei info@altex.ch erfragt werden.

Ein Abonnement gilt, falls nicht befristet bestellt, zur Fortsetzung bis auf Widerruf. Kündigung des Abonnements ist nur zum Jahresende möglich und muß bis spätestens 15. November des laufenden Jahres eingegangen sein.

Absichten und Ziele von ALTEX:

Die Zeitschrift ALTEX veröffentlicht Übersichtsartikel und Originalarbeiten, wissenschaftliche Kurzmitteilungen sowie Nachrichten und Kommentare, Tagungsberichte, Buchrezensionen und Diskussionsbeiträge auf dem Gebiet der Erforschung und Entwicklung von Alternativmethoden zu Tierversuchen im Sinne der 3R: *replace* = ersetzen, *reduce* = vermindern, *refine* = verfeinern. Als Tierversuch werden dabei alle Eingriffe und Maßnahmen an Tieren zu Versuchs- und Ausbildungszwecken und zur Gewinnung von Stoffen gewertet, die mit Schmerzen, Leiden, Angst oder Schäden für Tiere verbunden sein können.

ALTEX soll neben den naturwissenschaftlich-medizinischen Aspekten auch ein Forum für die geisteswissenschaftliche Auseinandersetzung mit den gesellschaftlichen Hintergründen der Mensch-Tier-Beziehung sein. In den Beiträgen von ALTEX soll eine Denk- und Handlungsweise zum Ausdruck kommen, die der Würde der Kreatur in vollem Umfang Rechnung trägt. ALTEX soll aber auch ein Medium sein, das nicht nur eine neue Schule des Denkens fördern, sondern auch dazu beitragen soll, Emotionen um die Thematik „Tierversuche“ abzubauen. Dies bedingt eine wissenschaftliche Arbeitsweise auch bei der Beurteilung von sozial-ethischen Beiträgen. Die Hauptartikel werden von jeweils zwei Gutachtern beurteilt. Die Beurteilung beinhaltet den wissenschaftlichen Gehalt und die Tierschutzrelevanz eines Beitrages.

Alle in ALTEX publizierten Beiträge geben die Meinung der Autoren wieder und decken sich nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion. des Beirates oder der Herausgeberin.

© Copyright
Elsevier GmbH
Spektrum Akademischer Verlag

Gedruckt auf säurefreiem, ohne chlorhaltige Bleichmittel hergestelltem Papier